

Betriebskonzept Open Library Stadtbibliothek Zofingen 2021

1. Ausgangslage

Die Stadtbibliothek Zofingen plant ab 2021 unbediente Öffnungszeiten als Erweiterung zu den bedienten Öffnungszeiten bei ähnlichem Personalaufwand einzuführen. Damit sollen höhere Ausleih-, Nutzer- und Besucherzahlen erreicht werden. Weiterhin sollen so die Dienstleistungen der Stadtbibliothek an individualisierte Bedürfnisse der Nutzenden und Besuchenden angepasst werden.

Gerade als Kontrapunkt zur virtuell-digitalen Welt profilieren sich Bibliotheken als Ort der analogen Begegnung, des persönlichen Austauschs, des demokratischen Dialogs und des gesellschaftlichen Engagements.

2. Infrastruktur

Für die Inbetriebnahme der Open Library müssen zwei Paar Eingangs-Gates installiert werden, je ein Paar am Eingang Hintere Hauptgasse und zukünftigem Ein-/Ausgang in Richtung Chorplatz. Die aktuelle Verkabelung am Haupteingang kann nachgenutzt werden. Durch die Firma Keller Elektro AG müssen weiterhin neue Kabel in Richtung Chorplatz verlegt werden.

Die beiden Selbstausleihen samt Zahlmodul sind installiert, sodass eine kontaktlose Zahlung der Gebühren auch während der unbedienten Zeiten gewährleistet ist.

Die Software open+, das Herzstück der Open Library, kann nach Installation des Library Controllers in Betrieb genommen werden. Der Library Controller verbindet Lichtsteuerung, Türöffnung, Gates, Entry Panel und das LMS der Stadtbibliothek. So ist sichergestellt, dass nur Nutzer*innen mit gültigem Bibliotheksausweis über 18 Jahren Zugang zum Haus bekommen.

Das Entry Panel wird aussen an der Hausfassade angebracht, da darüber die Bibliothekskarten gescannt und der persönliche Zugangs-PIN eingegeben werden muss.

Aktuell ist keine Installation von Überwachungskameras geplant. Die Firma Keller Elektro AG hat zwei Offerten für die Verlegung der Kabel erstellt: Eine mit der Ziehung der Kamerakabel, um diese zu einem späteren Zeitpunkt einfacher nachrüsten zu können und eine exklusive der Kamerakabel. Die Gesamtkosten der Elektro Keller AG belaufen sich auf 5'000 CHF ohne Kamerakabel und auf ca. 5'780 CHF mit Kamerakabel. Die Offerte von Bibliotheca für die Installation von Kameras im laufenden Projekt beträgt 4'000 CHF (Hard- und Software), eine spätere Installation 5'000 CHF. Die Betriebskosten erhöhen sich für den Kameraunterhalt um 1'000 CHF pro Jahr.

Für die Video-Überwachung der Eingänge müssten die rechtlichen Grundlagen überprüft und die Handhabung der Daten festgelegt werden (Aufbewahrung, Freigabe zur Ansicht etc.).

Für die Eröffnung der Open Library ist die Anschaffung von Katalog-Notebooks geplant. Diese werden mit speziellen Notebook-Sicherungen (ca. 20 CHF pro Sicherung) gegen Diebstahl gesichert.

3. Technische Anforderungen

Für die elektronischen Installationen, Ziehen der Kabel für Library Controller, Entry Panel, Lichtsteuerung und Türöffnung, ist die Firma Keller Elektro AG zuständig. Bibliotheca stellt alle nötigen Pläne zur Verfügung. Bibliotheca und die Keller Elektro AG installieren die Hardware gemeinsam. Die IT der Stadt Zofingen stellt eine separate Server-Umgebung für den Betrieb der Software Open+ zur Verfügung. Bibliotheca stellt eine Probe-Software zur Verfügung, sodass Tests durchgeführt werden können. Predata, die zuständige Firma für das LMS der Stadtbibliothek wird Schnittstellen für Open + programmieren.

Für Detailinformationen kann das ausführliche Manual der Firma bibliotheca hinzugezogen werden.

4. Zugang zum Haus

Nur Abonentinnen und Abonenten über 18 Jahre (mit Ausnahme des eMedien-Abos, Schnupperabos, Lehrpersonenabos) haben auch während der unbedienten Öffnungszeiten Zugang zur Stadtbibliothek. Dieser Zugang wird via RFID-Karte plus die Eingabe des persönlichen PIN-Codes geregelt.

Zugänglich sind die öffentlichen Bibliotheksräume im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss, sowie die Toiletten im 1. Untergeschoss. Eine Erweiterung auf das 3. Obergeschoss ist für einen späteren Zeitpunkt geplant. Einschränkungen treten dann auf, wenn öffentliche oder interne Veranstaltungen geplant sind. Nicht zugänglich und abgeschlossen sind die Büro-, Lager- und Materialräume im 2. Untergeschoss, 2. Obergeschoss und 3. Obergeschoss. Minimal invasive Absperrungen via Kordeln zu diesen gesperrten Bereichen werden eingerichtet. Ebenso wird mit dem Informationsbereich im Erdgeschoss verfahren.

Aktuell kann während der unbedienten Öffnungszeiten kein barrierefreier Zugang gewährleistet werden. Die entsprechenden baulichen Massnahmen sind momentan nicht umsetzbar. Diese werden für einen späteren Zeitpunkt seitens Hochbau und Elektro Keller AG evaluiert und budgetiert.

5. Öffnungszeiten Haus

Das Haus ist von Dienstag bis Sonntag von 07.00 – 21.00 Uhr durchgehend zugänglich. Die Öffnungszeiten schliessen auch die gesetzlichen Feiertage mit ein. Der Montag wird als Haustechnik-Tag geschlossen gehalten (System-Updates, Wartung Lift, Lüftung etc.). Bei diesen Öffnungszeiten ist die tägliche Reinigung am Morgen vor 7 Uhr zu den regulären Konditionen gewährleistet.

Das Angebot des Stadtarchivs Zofingen steht nur während der bedienten Zeiten der Stadtbibliothek zur Verfügung. Akteneinsicht ist auch nur während dieser Zeiten möglich.

6. Arbeitszeiten (bediente Zeiten)

Die Arbeitszeiten bleiben bis Ende 2021 vorerst wie gehabt.

Dienstag	9 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch	9 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr

Donnerstag	13.30 – 18.30 Uhr
Freitag	9 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr
Samstag	9 – 16 Uhr

Im Herbst 2021 wird eine Evaluation zu den Nutzungszeiten durchgeführt und entsprechende Anpassungen per 2022 vorgenommen.

Die Einsatzplangestaltung samt Aufteilung in Hauptverantwortung und Pickettdienst bleibt ebenfalls wie bisher. Zukünftig werden Pickettpersonen während der unbedienten Zeiten definiert, so dies vonnöten ist. Diese Person ist für Anfragen der Nutzenden zuständig. Diese Anpassungen sind auf 2022 geplant, sollte die Evaluation ergeben, dass andere bediente Zeiten seitens der Nutzenden gewünscht werden.

Während der Sommerferien im Kanton Aargau, genauer während der 2. bis zur 4. Ferienwoche, gelten reduzierte bediente Zeiten. Diese orientieren sich an den Schalteröffnungszeiten der Stadtverwaltung und lauten wie folgt:

Dienstag	9 – 12 Uhr
Mittwoch	9 – 12 Uhr
Donnerstag	13.30 – 18.30 Uhr
Freitag	9 – 12 Uhr
Samstag	9 – 16 Uhr

7. Kontrolle/Sicherheit

Der Rundgang durch die Securitas erfolgt Dienstag bis Sonntag, jeweils zur Schliesszeit. Kontrolliert werden alle öffentlich zugänglichen Bibliotheksräume, inkl. Toiletten. Ebenfalls werden alle Türen dahingehend kontrolliert, ob sie abgeschlossen sind. Dabei wird der Lift blockiert. Ein entsprechendes Protokoll der Securitas bei Schadenfeststellung gilt es einzuhalten.

Die Notausgänge müssen frei bleiben und dürfen nicht verstellt sein. Die letzte diensthabende Person kontrolliert dies, bevor das Haus verlassen wird. Die Brandschutzanlage muss während der unbedienten Zeiten stets auf abwesend gestellt sein. Auf anwesend wird sie nur während der bedienten Zeiten gestellt.

Der Infothekenbereich wird durch Kordeln optisch abgetrennt und die Kassenschublade wird abgeschlossen. Der gesamte Kasseneinhalt befindet sich während der unbedienten Öffnungszeiten im Büro im 2. Obergeschoss. Es werden keine nutzerspezifischen Daten offen liegen lassen. Interne Dokumente werden sicher verschlossen aufbewahrt.

Ein Rundgang durch das Haus mit dem Versicherungsvertreter der Stadtverwaltung Zofingen hat stattgefunden. Der Versicherungsschutz ist auch während der unbedienten Öffnungszeiten gegeben.

In Ergänzung zur Bibliotheksordnung wird ein Merkblatt zur Nutzung der Open Library abgegeben. Dieses wird seitens der Nutzenden unterschrieben. Neue Nutzende unterschreiben dies bei der Neueinschreibung, aktuell Nutzende müssen dies bei der Aboerneuerung nachholen. Zur Einführung und Eröffnung der Open Library werden Info-Abende seitens der Stadtbibliothek angeboten.

8. Reinigung

Die Reinigung der öffentlich zugänglichen Räume erfolgt von Dienstag bis Freitag vor 07.00 Uhr und am Samstag nach 21 Uhr. Alternativ ist auch eine Reinigung wochentags nach 21.00 Uhr denkbar. Auch die Reinigung an gesetzlichen Feiertage kann seitens Reinigungsteam gewährleistet werden (Stundenlohn). Die betroffenen Tage werden dem Leiter Hauswartung im Budgetierungsprozess für das kommende Jahr seitens der Leitung Stadtbibliothek mitgeteilt, sodass die Kosten im Budget berücksichtigt werden können.

9. Evaluation

Die bedienten und unbedienten Öffnungszeiten, die Zugänglichkeit, die angebotenen Arbeits- und Aufenthaltsplätze, sowie die technische Infrastruktur werden durch interne, statistische Auswertungen (Ausleihen, Besucherfrequenz), sowie durch eine analoge und digitale Umfrage evaluiert.

Die internen Arbeitszeiten werden nach der Auswertung der Nutzer*innen-Evaluation, wenn nötig, angepasst. Dies gemäss dem gültigen Personalreglement und mit allfälligem Optimierungspotenzial.